

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Vorwort</i>	V
Einleitung	I
§ 1. Vorerinnerung (1); § 2. Die Kopernikanische Wende der Vernunftkritik (4); § 3. Philosophie und natürliches Bewußtsein bei Kant (6); § 4. Die Idee einer Geschichte des Selbstbewußtseins (12)	

I. Abschnitt

DER OBERSTE GRUNDSATZ DER PHILOSOPHIE

1. Kapitel. Die Theorie des Bewußtseins	
§ 5. Fichtes Ausgangspunkt. Die Rezension des Aenesidemus (17); § 6. Reinholds Ausgangspunkt. Die Theorie des Vorstellungsvermögens (21); § 7. Grundbestimmungen des Vorstellens (24); § 8. Zur Struktur des Gegenstandsbewußtseins (30); § 9. Zur Struktur des Selbstbewußtseins (36)	17
2. Kapitel. Der Begriff der Wissenschaftslehre	39
§ 10. Die inneren und äußeren Bedingungen des obersten Grundsatzes (39); § 11. Zum Ansatz der Wissenschaftslehre (42)	

2. Abschnitt

DIE WISSENSCHAFTSLEHRE

3. Kapitel. Die Grundsätze	49
§ 12. Die reale Gültigkeit des Satzes der Identität (49); § 13. Die Seinsweise des absoluten Subjekts (52); § 14. Die absolute Entgegensetzung (56); § 15. Der dritte Grundsatz als Aufgabe (58); § 16. Der Charakter der höchsten Synthesis (61)	

4. Kapitel. Die Deduktionen 69
 § 17. Die Deduktion der Einbildungskraft (69); § 18. Die Struktur Bewußtseins als Substantialität (72); § 19. Die Deduktion des Strebens (81)

3. Abschnitt

DIE GESCHICHTE DES SELBSTBEWUSSTSEINS

5. Kapitel. Anfang und Methode 91
 § 20. Das Faktum des Bewußtseins (91); § 21. Die neue Reihe der Reflexion (93); § 22. Das Resultat als Anfang (98); § 23. Das Problem des Anstoßes (101); § 24. Das absolute Ich als Indifferenz (104)
6. Kapitel. Ansätze zur Durchführung; der praktische Aspekt 110
 § 25. Sinn und Grenzen der folgenden Interpretationen (110); § 26. Vom Anstoß zur ersten Reflexion. Das Gefühl (111); § 27. Die zweite Reflexion. Das Selbstgefühl (117); § 28. Die dritte Reflexion. Das Sehnen (120); § 29. Die vierte Reflexion. Die Bestimmung des Nicht-Ich (124)
7. Kapitel. Ansätze zur Durchführung; der theoretische Aspekt 135
 § 30. Der Zustand der unbewußten Anschauung (135); § 31. Die Grundstruktur des Bewußtseins (138); § 32. Die Struktur des Selbstbewußtseins (148)
8. Kapitel. Das Ergebnis der Interpretation 153
 § 33. Die Theorie und ihr Gegenstand (153); § 34. Die Theorie und das natürliche Bewußtsein (155)

4. Abschnitt

DAS PROBLEM EINER GESCHICHTE DES SELBSTBEWUSSTSEINS

9. Kapitel. Das Prinzip 161
 § 35. Zum Ansatz der systematischen Rekapitulation (161); § 36. Das absolute Ich als Idee (162); § 37. Aufklärung der Doppeldeutigkeit des ersten Grundsatzes (169); § 38. Das Prinzip der Geschichte des Selbstbewußtseins (172)
10. Kapitel. Die Propädeutik 178
 § 39. Reinholds Theorie des Bewußtseins als Propädeutik (178); § 40. Das systematische Problem der Propädeutik (181)

Exkurs. Das Prinzip der Geschichte des Selbstbewußtseins bei Schelling	185
I. Transzendentalphilosophie und Naturphilosophie (185); II. Theoretische und praktische Philosophie (190); III. Der Anfang der Geschichte des Selbstbewußtseins (192); IV. Das Prinzip der Geschichte des Selbstbewußtseins (197)	
<i>Nachwort</i>	201
<i>Literaturverzeichnis</i>	203